

Ergebnisse aus der Kreisliga

Die zweite Mannschaft des SV Lurup nimmt in der Kreisliga 2 ordentlich Fahrt auf und steht nach dem 3:1-Auswärtssieg bei St. Pauli IV schon auf dem dritten Tabellenplatz. Zakaria Doubl brachte die Luruper in der 38. Minute mit 1:0 in Führung. Baran Gökalp erhöhte nach einer Stunde auf 2:0. Vom Anschlusstreffer in der 64. Minute ließ sich Lurup nicht beirren, auch wenn Nadjim Karimzadah erst in der 87. Minute die endgültige Entscheidung zum 3:1 gelang. Nun kommt es zu einem kleinen Derby. Am Sonntag um 15 Uhr spielt Lurup beim BSV 19 (1:2-Niederlage bei Germania

Schnelsen III). Die Bahrenfelder tragen ihre Heimspiele wegen des Umbaus Baurstraße immer noch bei Groß Flottbek an der Notkestraße aus.

Einen klaren Auswärtssieg erreichte die zweite Mannschaft von TuS Osdorf in der Kreisliga 7. Rissen wurde mit 4:2 geschlagen. Der Sieg hätte durchaus höher ausfallen können, wenn nicht zahlreiche Tormöglichkeiten versiebt worden wären. Marlow Gomoll eröffnete trotzdem den Torreigen mit dem 1:0, Florian Sobania erhöhte mit einem 20-Meter-Hammer auf 2:0. Rissen kam nach einer Ecke zum glücklichen Anschluss. Go-

moll ließ mit seinem zweiten Treffer zur 3:1-Führung aber keine Fragen aufkommen. Benjamin Pehmöller schraubte das Ergebnis noch auf 4:1 in die Höhe. Die Osdorfer ließen sich in der Schlussminute nach einem Ballverlust noch blitzschnell auskontern, Rissen kam so noch zum 2:4. Osdorf hat am Sonntag um 12.30 Uhr Heimrecht gegen Hetlinger MTV. Der Neuling steht mit vier Siegen gut da und nimmt derzeit den vierten Tabellenplatz ein. Osdorf ist Neunter.

Bös gelandet ist Groß Flottbek im Auswärtsspiel bei Union 03 II. Union lag schon zur Pause mit 4:0 in Füh-

rung, die Flottbeker konnten den Schaden nur noch in Grenzen halten. Daniel Netzow und Seyed Arabi-Hashemi verkürzten wenigstens auf den 2:4-Endstand. Groß Flottbek hat am Sonntag um 13 Uhr Rissener SV zu Gast. Die zweite Mannschaft von Blau Weiß 96 Schenefeld kämpft sich langsam aus dem Keller heraus. Gegen Union Tornesch III gelang ein klarer 5:0-Heimsieg. Schenefeld lag zur Halbzeit nach einem Treffer von Rene Müller (12. Minute) nur mit 1:0 in Führung. Eine Rote Karte für die Hausherren (64. Minute) gab dann den nötigen Antrieb. In Unterzahl schossen die Schenefelder

noch vier Tore. Erneut Müller (76. Minute), Fabian Arth (79./90. Minute) sowie Leon Leweke (85. Minute) sorgten für die klare Entscheidung. Schenefeld gastiert nun am Sonntag um 15 Uhr beim SV Eidelstedt II. Nienstedten (5:1-Sieg gegen SC Pinneberg) empfängt um 15 Uhr Union 03 II. Komet Blankenese unterlag 1:2 gegen Teutonia 10 II. Das Ergebnis stand schon nach 30 Minuten fest (Torschütze Komet: Hüseyin Sahin), danach passierte nicht mehr viel. Lediglich Teutonia sah noch in der 65. Minute eine Rote Karte. Komet spielt bereits um 13 Uhr zu Hause gegen Roland Wedel.